

Konfiguration des IPv6-Tunnels auf Stackable Switches der Serie Sx500

Ziel

Ziel dieses Dokuments ist es, Ihnen zu zeigen, wie Sie IPv6-Tunnel konfigurieren. Die IPv6-Tunnelkonfiguration ist eine Methode, um IPv6-Hosts oder -Netzwerke über einen IPv4-Backbone miteinander zu verbinden. Das ISATAP (Intra-Site Automatic Tunnel Addressing Protocol) ermöglicht die Kapselung von IPv6-Paketen in IPv4-Paketen für die Übertragung über IPv4-Netzwerke. Diese Methode der Wahl für Benutzer oder Netzwerke ermöglicht es ihnen nicht nur, eine Verbindung zum IPv6-Internet über eine IPv4-Verbindung herzustellen, sondern ermöglicht es Benutzern auch, mit anderen 6to4-Benutzern sowie mit Benutzern nativer IPv6-Verbindungen zu kommunizieren. Um einen Tunnel zu konfigurieren, muss der Benutzer einen ISATAP-Tunnel konfigurieren und eine IPv6-Schnittstelle für den ISATAP-Tunnel definieren.

Anwendbare Geräte

- Stackable Switches der Serie Sx500

Softwareversion

- v1.2.7.76

IPv6-Tunneleinstellungen konfigurieren

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie **IP Configuration > Management and IP interfaces > IPv6 Tunnel** aus. Die Seite *IPv6-Tunnel* wird geöffnet:

IPv6 Tunnel

Tunnel Number:	1	
Tunnel Type:	ISATAP	
☛ Source IPv4 Address:	<input type="radio"/> Auto <input checked="" type="radio"/> None <input type="radio"/> Manual <input type="text"/>	
☛ Tunnel Router's Domain Name:	<input checked="" type="radio"/> Use Default <input type="radio"/> User Defined <input type="text" value="ISATAP"/> (Default: ISATAP)	
Parameters		
☛ Query Interval:	<input checked="" type="radio"/> Use Default <input type="radio"/> User Defined <input type="text" value="10"/> sec. (Range: 10 - 3600, Default: 10)	
☛ ISATAP Solicitation Interval:	<input checked="" type="radio"/> Use Default <input type="radio"/> User Defined <input type="text" value="10"/> sec. (Range: 10 - 3600, Default: 10)	
☛ ISATAP Robustness:	<input checked="" type="radio"/> Use Default <input type="radio"/> User Defined <input type="text" value="3"/> (Range: 1 - 20, Default: 3)	

Schritt 2: Klicken Sie im Feld Source IPv4 Address (Quell-IPv4-Adresse) entweder auf **Auto**, **None** oder **Manual (Manuell)**, um die Quelle der IPv4-Adresse anzugeben.

- Auto (Automatisch): Der Switch konfiguriert automatisch die IPv4-Quelladresse.
- None (Keine) - Der Benutzer entscheidet, dass keine Adresse vorhanden ist.
- Manuell - Der Benutzer muss explizit eine gültige IP-Adresse eingeben.

Schritt 3: Klicken Sie im Feld Domain Name (Domänenname) des Tunnel-Routers entweder auf **Use Default (Standard verwenden)** oder auf **User Defined (Benutzerdefiniert)**, um den Domännennamen zu definieren.

- Standard verwenden: Wählen Sie diese Option aus, wenn der Benutzer den Standardnamen "ISATAP" verwenden möchte.
- Benutzerdefiniert - Wählen Sie diese Option aus, wenn der Benutzer einen anderen Namen definieren möchte.

Schritt 4: Klicken Sie im Feld Abfrage-Intervall entweder auf **Standard** verwenden oder auf **Benutzerdefiniert**, um die Zeitspanne in Sekunden zwischen DNS-Abfragen für diesen Tunnel festzulegen.

- Standard verwenden: Wählen Sie diese Option aus, wenn das Zeitintervall 10 Sekunden betragen soll.
- Benutzerdefiniert - Wählen Sie diese Option aus, wenn der Benutzer ein anderes Zeitintervall zwischen 10 und 3600 Sekunden festlegen möchte.

Schritt 5: Wählen Sie im Feld ISATAP Solicitation Interval (Intervall für ISATAP-Solicitation) entweder **Use Default (Standard verwenden)** oder **User Defined (Benutzerdefiniert)** aus, um das Intervall zwischen den ISATAP-Routeransagen zu konfigurieren, wenn kein aktiver ISATAP-Router vorhanden ist.

·Standard verwenden: Wählen Sie diese Option aus, wenn das Zeitintervall 10 Sekunden betragen soll.

·Benutzerdefiniert - Wählen Sie diese Option aus, wenn der Benutzer ein anderes Zeitintervall zwischen 10 und 3600 Sekunden festlegen möchte.

Schritt 6: Wählen Sie im Feld ISATAP Robustness (ISATAP-Robustheit) entweder **Use Default** (Standard) oder **User Defined (Benutzerdefiniert)** aus, um die Anzahl der Aktualisierungsmeldungen für DNS-Abfrage/Router-Solicitation zu konfigurieren, die das Gerät sendet.

·Standard verwenden: Wählen Sie diese Option aus, wenn das Zeitintervall 3 Sekunden betragen soll.

·Benutzerdefiniert - Wählen Sie diese Option aus, wenn der Benutzer ein anderes Zeitintervall zwischen 1 und 20 Sekunden festlegen möchte.

Schritt 7. Klicken Sie auf **Apply**, um die Konfiguration zu speichern.